Stand: 14.04.2022

Wirtschaftspolitische Positionen der IHK-Organisation

Für eine gute Wirtschaftspolitik: So positioniert sich die IHK-Organisation zu zentralen Handlungsfeldern. In ihren Wirtschaftspolitischen Positionen (WiPos) unterbreitet die IHK-Organisation regelmäßig Vorschläge, wie Deutschland seine Rolle als attraktiver Standort für Unternehmen und wirtschaftlicher Motor in Europa festigen kann. Die WiPos formulieren konkrete Vorschläge, wie die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands gestärkt und damit Wachstum, Wohlstand und Beschäftigung gesichert werden können.
Die Lösungskonzepte und Anregungen zu den zahlreichen kommentierten Feldern der Wirtschaftspolitik basieren auf einem intensiven Konsultationsprozess zwischen DIHK, den deutschen Industrie- und Handelskammern und deren Mitgliedsunternehmen. Die aktuellen Wirtschaftspolitischen Positionen der IHK-Organisation basieren auf einem Beschluss der DIHK-Vollversammlung aus dem Herbst 2021. Sie skizzieren die Standpunkte zu mehr als 30 Themenfeldern: Ausbildung und Fachkräftesicherung, Energieversorgung und Klimaschutz, Infrastruktur, Steuern und Finanzen sind einige davon.

Die WiPos bzw. deren kapitelweise Fortschreibungen werden regelmäßig von der Vollversammlung der IHK Trier diskutiert und beschlossen.

ANSPRECHPARTNER



Standortpolitik

DR. MATTHIAS SCHMITT

Tel.: 0651 9777-901
Fax: 0651 9777-505
schmitt@trier.ihk.de

DOWNLOAD

Wirtschaftspolitische Positionen der IHK-Organisation 2021
https://www.ihk-trier.de/ihk-trier/Integrale?MODULE=Frontend.Media&ACTION=ViewMediaObject&Media.PK=20836&Media.Object.ObjectType=full